

Niederschrift

über die Sitzung
des Gemeinderates Kirchdorf i.Wald
am Donnerstag, den 06. August 2015
im Sitzungssaal

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer

Protokollführer: Rudolf Döringer

Um 19.30 Uhr erklärte der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet. Er stellte fest, dass Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung unter Angabe der Tagesordnung gemäß Art. 52 Abs. 1 GO bekannt gegeben wurden und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald gemäß Art. 47 Abs. 2 GO gegeben ist.

Zur Sitzung waren 13 Gemeinderatsmitglieder anwesend:

1. Wildfeuer Alois, 1. Bürgermeister
2. Altmann Herbert jun.
3. Denk Günther
4. Ertl Helmut
5. Gigl Anton
6. Gigl Johann jun.
7. Hödl Karl
8. Lagerbauer Reinhard
9. Maurer Heidi
10. Perl Richard
11. Schaller Herbert
12. Schiller Jürgen
13. Stadler Liesa
14. Süß Josef

Gemeinderatsmitglied Gigl Stefan fehlte entschuldigt. Gemeinderatsmitglied Denk Günther fehlte unentschuldigt.

Zuhörer: Huber Markus, Krammer Sophia

Beratungspunkt Nr. 063a/15
Bauangelegenheiten

Huber Markus und Krammer Sophia,
Grünbach 18 , 94261 Kirchdorf i. Wald

- Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl. Nr. 1189/7 der Gemarkung Abtschlag

Nach eingehender Beratung und Erläuterung der beantragten Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erging folgender Beschluss:

Zu diesem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie zu den beantragten Befreiungen

- Firstrichtung Gebäude und Garage
- Baugrenzen Garage
- Farbe der Dacheindeckung

erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 063b/15
Bauangelegenheiten

Ranzinger Thomas,
Gartenstraße 8a, 94481 Kirchdorf i. Wald

- Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden Lager- und Verkaufsräume in eine Restaurierungswerkstätte für Oldtimer-PKW und von Büroräumen in Wohnräume auf dem Grundstück Fl. Nr. 520 der Gemarkung Kirchdorf i. Wald

Nach kurzer Beratung erging folgender Beschluss:

Zu diesem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 064a/15
Verschiedene Berichte:
Leichenhaus

Der Vorsitzende führte aus, dass er auf Grund der Beratungen zur Anschaffung einer Leichenkühlung in der letzten Gemeinderatssitzung und den dabei angesprochenen Mängeln am Leichenhaus eine Kostenermittlung zur Sanierung des Gebäudes durchgeführt habe. Danach belaufen sich die Kosten einschließlich Klimagerät und ohne Dämmarbeiten auf ca. 35.000 Euro.

In der anschließenden Beratung, in der Gemeinderatsmitglied Jürgen Schiller den Einbau einer Toilette in das Leichenhaus anregte, einigte man sich dahingehend, dass vom Bürgermeister Angebote über Klimageräte eingeholt werden. Anschließend soll über die weitere Vorgehensweise beschlussmäßig beraten werden.

Beratungspunkt Nr. 064b/15
Verschiedene Berichte;
Bekanntgabe von Terminen

Es wurden nachstehende Veranstaltungen mit der Bitte um Teilnahme bekannt gegeben:

- Gartenfest der FFW Abtschlag am 14. und 15.08.2015
- Gartenfest Musikverein am 23.08.2015
- Kirchweihfest am 28.08.2015 bis 30.08.2015 mit Standkonzert am 29.08.2015 um 18.00 Uhr und anschließendem Einzug ins Festzelt

Gleichzeitig bedankte er sich bei den Teilnehmern am Pichelsteinerfestzug und dem 30-jährigem Kapellenfest in Bruck.

Beratungspunkt Nr. 064c/15
Verschiedene Berichte;
Parkverbot entlang der VR-Bank

Der Vorsitzende nahm Bezug auf Beratungspunkt Nr. 059b/15 der letzten Gemeinderatssitzung und führte aus, dass die erforderlichen Zusatzschilder Nr. 1052-37 bestellt wurden.

Beratungspunkt Nr. 064d/15
Verschiedene Berichte;
Buchenweg bei Augustin Wolfgang

Der Vorsitzende führte aus, dass Herr Wolfgang Augustin den Vorplatz seines Anwesens neu asphaltiert hat. Vor Durchführung der Asphaltierungsarbeiten wurde mit Herrn Augustin und nach Behandlung im Bauausschuss vereinbart, dass die gemeindliche Teilfläche zwischen seinem Anwesen und der Marienbergstraße mit asphaltiert wird. Herr Augustin hat dabei zugesagt, alle Kosten, die über 4.000,00 € hinausgehenden, zu tragen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

Beratungspunkt Nr. 064e/15
Verschiedene Berichte;
Einmessung der Wasserleitungen

Der Vorsitzende gab bekannt, dass in der letzten Sitzung des Zweckverbandes Raindorfer Gruppe die Einmessung der Wasserleitungen im Verbandsgebiet beauftragt wurden.

Dadurch liegen zukünftig die Daten aller Leitungen im Gemeindegebiet vor.

Beratungspunkt Nr. 064f/15
Verschiedene Berichte;
Neuer Wanderweg Eppenschlag – Kirchdorf i. Wald

Der Vorsitzende gab bekannt, dass vom Kulturverein Eppenschlag die Einrichtung eines neuen Wanderweges von Eppenschlag nach Kirchdorf i. Wald angeregt wurde. Der Weg soll über die sogenannte „Rossschwemme“ führen. Dadurch ist der Bau einer Brücke erforderlich. Die Baumaßnahme wird vom Bauhof Eppenschlag durchgeführt. Die betroffenen Grundstückseigentümer haben hierzu ihre Erlaubnis erteilt.

Die für den Bau der Brücke entstehenden Materialkosten werden unter den Gemeinden Kirchdorf i. Wald, Innernzell und Eppenschlag aufgeteilt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

Beratungspunkt Nr. 064g/15
Verschiedene Berichte;
Stromanschluss am alten Sportplatz

Der Vorsitzende führte aus, dass der Stromanschluss im Fußballhäuschen am alten Sportplatz von der Spielvereinigung nicht mehr benötigt werde, da die Flutlichtanlage abgebaut wurde. Lediglich vom Festwirt Walter Baumann wird der Anschluss bei der Kirchweih genutzt.

Der Verein wird deshalb den Anschluss nach der Kirchweih abmelden. Sollte dieser dennoch benötigt werden, müsste der Anschluss von der Gemeinde übernommen werden.

In der anschließenden Beratung war man der Meinung dass dieser Stromanschluss nicht aufgegeben werden soll. Der Vorsitzende wurde deshalb gebeten, die Kosten für eine Umschreibung auf die Gemeinde zu ermitteln und die Sachlage anschließen zur nochmaligen Entscheidung vorzulegen.

Beratungspunkt Nr. 065a/15
Wünsche und Anträge;
Kirchweih

Gemeinderatsmitglied Herbert Schaller führte aus, dass bei der Aufstellung der Fierantstände darauf zu achten, den Zugang zur Sakristei freizuhalten.

In diesem Zusammenhang führte der Vorsitzende aus, dass die bisher ab Einmündung in die Straße Am Tannerbichl in Richtung Tankstelle Peschl an der Marienbergstraße aufgestellten Stände aus Sicherheitsgründen nicht mehr zugelassen werden. Die Aussteller sollten vielmehr ihre Stände entlang der Schulstraße in Richtung Bierzelt aufstellen.

Den betroffenen Fieranten wurde die Sachlage mitgeteilt. Einige Fieranten haben daraufhin ihre Teilnahme am Markt abgesagt, andere werden in diesem Jahr testen, wie sich die Verkaufseinnahmen entwickeln

Gemeinderatsmitglied Reinhard Lagerbauer regte hierzu an, über die Änderungen zu informieren.
